



## 7th ARMY TRAINING COMMAND Commanding General



### **„Offener Brief an Bayern“**

Bayern - Vielen Dank für das Privileg, hier als Soldat stationiert zu sein und leben zu dürfen. Diese Stationierung war eines der Highlights in meinem Leben und ich bin Ihnen allen zutiefst dankbar für Ihre Freundschaft und das verantwortungsvolle Handeln in diesen schwierigen Zeiten.

Ich bin sehr stolz, dass ich hier in Bayern trotz der äußerst schwierigen Bedingungen der vergangenen zwei Jahre treu als Soldat dienen durfte. Als ich das Kommando über das 7<sup>th</sup> Army Training Command übernahm, meinte ich, unser Weg führe schnurgeradeaus: Training, Ausbau der Einsatzbereitschaft in Europa und Stärkung der Beziehungen mit Freunden und Partnern.

Während meiner Dienstzeit wurden diese existenziell wichtigen und umfangreichen Aufgaben selbstverständlich bewältigt, jedoch standen wir noch vor weiteren Herausforderungen, die wir uns nie hätten vorstellen können. Meine persönliche Reise, bei der ich mir vielleicht mehr gesellschaftlichen Umgang und die Entdeckung neuer Dinge erhofft hatte, wurde hauptsächlich mit vielen schlaflosen Nächten verbracht, in denen ich mich um die Gewährleistung der Sicherheit unserer Soldaten, Familien und Militärstandorte in ganz Bayern sorgte. Während der Pandemie musste ich mich der schwierigen Aufgabe widmen, aus einer Liste mit durchwegs schlechten Optionen eine Auswahl zu treffen.

Meine Erfahrung hierbei war, genau wie bei vielen anderen auch, dass unser gemeinsamer Weg durch die Pandemie schwierig war, gepflastert mit Hindernissen und Entbehrungen. Ich werde aber mit einem Gefühl tiefer Dankbarkeit abreisen, dankbar dass sich unsere Wege mit Ihnen allen hier in Bayern kreuzten, verbunden mit der Ehre, hier an diesem ganz besonderen Ort als Soldat gedient haben zu dürfen.

Oberste Priorität des 7<sup>th</sup> Army Training Command ist die Einsatzbereitschaft. Zum einen bin ich stolz auf das Engagement unserer Militäreinheiten und Soldaten für ihren militärischen Auftrag und ihre hart erarbeiteten militärischen Fähigkeiten. Zum anderen bin ich genauso stolz auf das Engagement unserer Gemeinden, die sich dem gleichen Grundsatz des gegenseitigen Schutzes in schwierigen Zeiten verschrieben haben. Wir haben alle möglichen Anstrengungen unternommen, um gute Nachbarn zu sein und haben unser bestmögliches gegeben die Ausbreitung des Virus einzudämmen.



**7th ARMY TRAINING COMMAND**  
Commanding General



Sollte unser Umgang miteinander in schwierigen Zeiten als Beweis dafür dienen wer wir als Menschen sind, dann ist Bayern das beste Team der Welt.

Gemeinsam haben wir selbstlos dazu beigetragen, die Sicherheit aller zu gewährleisten, und haben gleichzeitig daran gearbeitet, die Bereitschaft zur Abwehr von Aggressionen in einer sehr unsicheren Welt weiter auszubauen. Wir können alle sehr stolz darauf sein, wie wir miteinander umgegangen sind.

Diese Erfahrung möchte ich gegen nichts auf der Welt eintauschen, denn Bayern hat das Allerbeste im menschlichen Geist zu Tage gefördert, die Qualität unseres Charakters und eine Entschlossenheit, die uns allen noch für eine lange Zeit nachhaltig Kraft geben wird. Wir konnten hierdurch erfahren, was diesen Ort wirklich besonders macht: Freundschaft, sowie das Herz und der Geist der bayrischen Bevölkerung. Seit Generationen arbeiten, leben und feiern amerikanische Soldaten, Zivilisten und Familien Seite an Seite mit der bayrischen Bevölkerung.

Während der Pandemie teilten wir Verlust, Herausforderung und nun auch Lockerungen und arbeiten weiterhin zum gegenseitigen Schutz zusammen.

Als Soldaten verstehen wir uns gerne als Beschützer vor externen Bedrohungen, und das ist die Grundlage unserer Präsenz hier in Bayern, als Teil des NATO-Bündnisses. Im Fall von COVID-19 war es Bayern, das unsere amerikanische Militärgemeinschaft geschützt hat. Angefangen bei den politischen Entscheidungsträgern in München, die stets schwierige Entscheidungen treffen, über die Ersthelfer und systemrelevanten Arbeitskräfte, die unsere Sicherheit gewährleisten und überall die Aufrechterhaltung betrieblicher Abläufe sicherstellen, bis hin zu allen Menschen, die sich an die Beschränkungen halten und somit ihren Beitrag im Kampf gegen die Pandemie leisten. Sie alle haben unsere Militärgemeinden wie einen Teil Ihrer eigenen Gemeinde behandelt. Wir sind Ihnen hierfür ewig dankbar. Auch ich werde Ihnen für immer äußerst dankbar sein.

Unsere hier geschlossenen Freundschaften, geboren aus Tragödie und Triumph, werden fort dauern. Unsere Soldaten und ihre Familien hoffen auf eine Rückkehr nach Bayern, um mehr der vielfältigen Traditionen dieses wunderschönen Bundeslands erleben zu können. Die Familie Norrie selbst verlässt Bayern mit großer Wertschätzung und tiefem Verständnis für all das, was die bayerische Bevölkerung so besonders macht, sowie mit voller Bewunderung und Dank für unsere freundschaftlichen Bande.



**7th ARMY TRAINING COMMAND**  
Commanding General



Nochmals vielen Dank dafür, dass Sie meine Familie und Hunderttausende von amerikanischen Soldaten und deren Familien wie unsere eigene in den letzten sieben Jahrzehnten willkommen geheißen haben.

Habe die Ehre und auf Wiedersehen.

---Ende---

*Hinweis: Brigadegeneral Norrie übergibt das Kommando für das 7<sup>th</sup> Army Training Command in einer Zeremonie in Grafenwöhr am 2. Juni. Nach zwei Jahren als Oberbefehlshaber des Heeres für circa 50.000 US Army Soldaten, US Zivilangestellte und Familienangehörige in Bayern wird er nunmehr nach Washington D.C. zurückversetzt.*